

Harz für Prototypen des Super Sport Roadster

Im Chevylook



Im Innenraum des SSR überzeugten Prototypen aus Harzen der Somos Serie.

Der GM Super Sport Roadster SSR betont den aktuellen und zukünftigen Charakter der Marke Chevrolet, ohne einfach die Vergangenheit nachzuahmen. Mit der Herstellung von Rapid Prototypen aller Kunststoffbestandteile des Fahrzeuginnenraums des SSR beauftragte GM Auburn Engineering (Rochester Hills, MI). Aufgrund der Geschwindigkeit und Präzision bei der Verarbeitung entstanden Armaturenbrett, Schaltfläche, Konsolen, Türinnenverkleidungen, Becherhalter und Gehäuse für Musikanlagen aus Harzen der Serie Somos 9100, von DSM Somos, Delaware, USA.

Damit die Lieferplanung für den SSR eingehalten werden konnte, kamen die Innenkomponenten direkt vom Design zum Tooling für die Produktion. Gleichzeitig galt es, Prototypen für den Innenrahmen in Vollgröße zu entwickeln. Noch während des Werkzeugauftrags sollten die Designer die Prototypen revidieren, um zu bestätigen, dass Form, Passung, Funktion und Stil mit dem Design des SSR übereinstimmen.

Die Montage auf dem Innenrahmen erforderte sowohl Schnellverschlüsse als auch Schraubbefestigungen. Um die gewünschten Ergebnisse zu erreichen, mussten die Prototypen aus Harz sowohl den Anforderungen in Bezug auf

Montage als auch denen der Revidierungsphase entsprechen. Auburn Engineering war der Ansicht, dass weichere Harze für die Anwendung nicht zufriedenstellend sind und dass reaktionsträgere Harze eine Verspätung der Lieferung der Prototypen nach sich gezogen hätten.

Die Materialien der Serie Somos 9100 ermöglichten die Fertigung von präzi-

und Aussehen wurde jeder Prototyp von Hand angefertigt und gemäß den Kriterien für Präzision und Ästhetik oberflächenbehandelt. Viele der Prototypen bekamen ein farbiges Aussehen, um das Farbschema und die Materialien im Cockpit nachzuahmen.

Nach den positiven Ergebnissen der Prototypenserien im Innenraum entschied man sich, diese für die Außentei-



Der Prototyp eines Stoßfängers des SSR lässt keine Wünsche der Designer offen. (Bilder: DSM Somos)

sen und flexiblen Teilen für die Prototypisierung des Fahrzeuginnenraums. „Die Eigenschaften der Harze haben uns die sichere Montage der Teile auf dem Innenrahmen ohne Brüche und eine genaue Abbildung des Endprodukts ermöglicht, bei gleichzeitiger Einsparung von Geld und Zeit für das Tooling,“ sagte Michael Vincek, Sales Manager, Auburn Engineering, USA. Unter Einbeziehung von Form, Passung

le Stoßfänger und Grill zu erweitern. Zum Einsatz kam die Gummiguss-Technologie, um Urethangüsse anzufertigen. Denn Muster für große Formen wie die von Grills und Stoßdämpfern müssen steif genug sein, um dem Gewicht und der Kraft von gegossenem Gummi zu widerstehen und auch so beständig, dass sie aus dem gegossenen Gummi ausgezogen werden können.

Be